

Zeitschrift: Dissonanz = Dissonance
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (2010)
Heft: 110

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berner Fachhochschule

Hochschule der Künste Bern

«Ein Blick zurück ins 19. Jahrhundert»

Aktuelle Forschungsprojekte im Forschungsschwerpunkt Interpretation der Hochschule der Künste Bern

Beiträge von Bianca Maria Antolini · Matthias Arter · Roman Brotbeck
Céline Frigau · Anselm Gerhard · Pierre Goy · Christoph Hust
Edith Keller · Kai Köpp · Leonardo Miucci · Laura Möckli · Alain Müller
Suzanne Perrin-Goy · David A. Pickett · Christine Pollerus
Jeanne Roudet · Guido Salvetti · Anette Schaffer · Martin Skamletz
Sigrid T'Hooft · Edoardo Torbianelli · Yvonne Wasserloos

Samstag, 2. Oktober 2010

- Symposium · «Beethoven, Mahler und die Folgen: Tondokumente 1910–1933»
- Symposium · «Sänger als Schauspieler: Inszenierungspraxis an den Pariser Opernbühnen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts»
- Workshop/Masterclass auf den historischen Tasteninstrumenten der Sammlung der Hochschule der Künste Bern
- Konzert · **Markus Würsch, Klappentrompete**
Concerto Stella Matutina · Werke von J. Haydn

Sonntag, 3. Oktober 2010

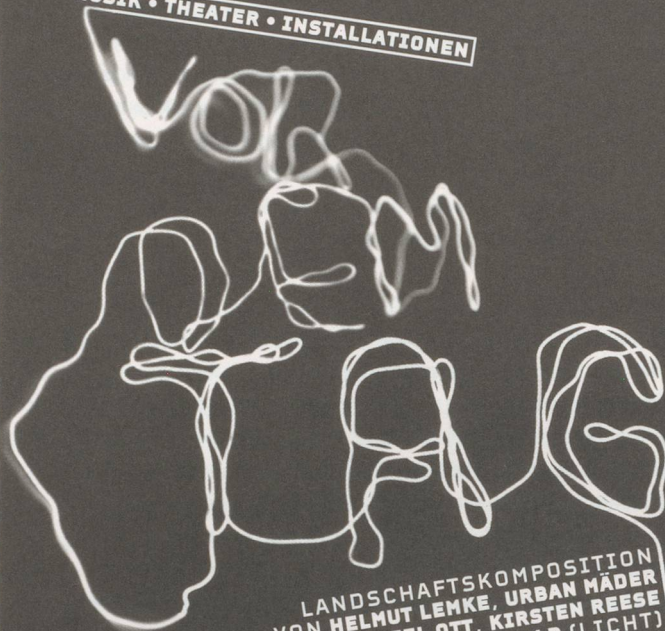
- Symposium und Roundtable · «Klavierausbildung 1800–1850: Ästhetik, Technik, didaktische Strategien»
- Konzert · **Edoardo Torbianelli, Hammerflügel nach Erard 1803**
Werke von L. Adam, L. v. Beethoven, A. P. F. Boëly

Kulturcasino Bern · Burgerratssaal
Hochschule der Künste Bern · Grosser Konzertsaal
Kammermusiksaal

www.hkb.bfh.ch/fspinterpretation.html

FESTIVAL RÜMLINGEN 2010

NEUE MUSIK • THEATER • INSTALLATIONEN



LANDSCHAFTSKOMPOSITION
VON HELMUT LEMKE, URBAN HÄDER
DANIEL OTT, KIRSTEN REESE
LUKAS BERCHTOLD (LICHT)
UND ENRICO STOLZENBURG (REGIE)
DRAMATURGIE: LYDIA JESCHKE

NACHT VOM FREITAG, 13. 08. ZUM SAMSTAG, 14. 08. 2010, 01.00 BIS 06.30 UHR

VOR DEM TAG. Ein Ort mit besonderem Zauber: Tagsüber erlaubt die menschenleere, aber sorgfältig kartographierte und erschlossene Wiese im Schweizer Jura den Weitblick in beinahe alle Himmelsrichtungen, nachts denjenigen in die Sterne.

Und wie klingt dieser Ort? Sänger und Geisslechlöpfer, Klarinetten und Trompeten, Akkordeone und verschiedenste Schlagzeuge sind beteiligt, wenn Rümlingen 2010 Wege und Wiese klingen lässt: im heimischen Dialekt der Sagen und Erzählungen, im Rauschen des Baumwipfels, im Echo aus dem Tal. Aus Hörwegen und Verweilen komponieren die beteiligten Künstler ein gemeinsames, spektakuläres Konzert in den Frühtau des kommenden Tages.

Weitere Informationen und organisatorische Hinweise:

→ www.neue-musik-zuemlingen.ch

TICKETS bei allen *starticket Vorverkaufsstellen
(Die Post, SBB, Manor, Coop City u. a.),
unter 0900 325 325 [CHF 1.19/min]
und auf www.starticket.ch



Festival Rümlingen

PF 457, CH-4410 Liestal

T +41 (0)61 681 69 54, F +41 (0)61 921 17 31

info@neue-musik-zuemlingen.ch

kulturelles.bl
Kanton Basel-Landschaft
Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion

prohelvetia

Artephila Stiftung

ZÜGER KULTURSTIFTUNG
LANDIS & GYR

Schwabe
publiziert und produziert

FÖRDERKREIS
FESTIVAL RÜMLINGEN

Colloque international

**Bernd Alois Zimmermann (1918-1970)
Regards sur l'œuvre du compositeur
aujourd'hui**

8 et 9 octobre 2010

Salle de conférence de l'ISIS
8, rue Gaspard Monge, Strasbourg

Conférenciers :

Peter Hirsch, Hans Zender, Oliver Korte, Beat Föllmi,
Jörn Peter Hiekel, Laurent Feneyrou, Pierre Strauch,
Heribert Henrich, Ulrich Mosch, Dörte Schmidt,
Werner Strinz, Laurence Helleu, Pascal Decroupet,
Ralph Paland, Pierre Michel.

Inscription : 10 Euros par jour, gratuité pour les abonnés
du Festival Musica.

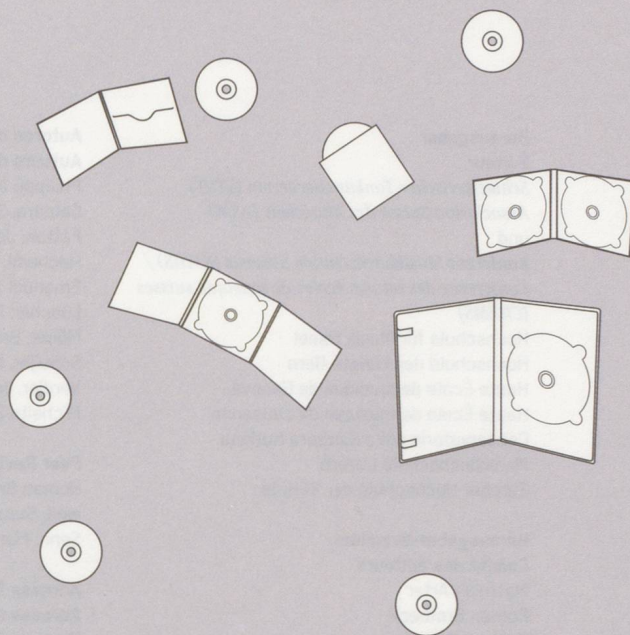
Renseignements auprès de M. Pierre Michel,
Université de Strasbourg, UFR « Arts », Le Portique 14,
rue René Descartes, 67084 Strasbourg Cedex, France ;
pmichel@unistra.fr

Organisé par l'Université de Strasbourg dans le cadre du
Festival Musica. Colloque bilingue français-allemand,
avec traductions.

Gestaltungsservice. Farbdruck mit Hochglanzlack oder matt,
70 versch. CD-Verpackungen! Auch Kleinauflagen

Swiss made

CD BRENNEN UND PRESSEN



Appenzeller Multimedia AG
Bahnhofstr. 2, 9102 Herisau, info@appmulti.ch

www.cdpreise.ch
Tel. 071 350 13 80

Berner Fachhochschule

Haute école spécialisée bernoise

● **Hochschule der Künste Bern**

● **Haute école des arts de Berne**

Die Hochschule der Künste Bern vereint eine Vielzahl von künstlerischen Disziplinen unter einem Dach. Das Angebot umfasst Studiengänge und Weiterbildungen in den Bereichen Gestaltung, Kunst, Konservierung und Restaurierung, Musik, Oper/Theater und Literatur.

Der Fachbereich Musik, Studienbereich Klassik bildet in- und ausländische Studierende auf hohem professionellem Niveau zu Musikerinnen und Musikern aus. In den Masterstudiengängen ist die Interpretation von zeitgenössischer Musik ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und betrifft pro Semester ca. 40 Studierende.

Zur Ergänzung unseres Lehrkörpers suchen wir für das Frühjahrssemester 2011 eine/n

Leiter/in des Ensembles für zeitgenössische Musik (20-40%)

Die Hauptaufgabe besteht in der Planung und Durchführung von Projekten des neu zu gründenden Ensembles für zeitgenössische Musik.

Voraussetzung für die Stelle ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, eine hohe künstlerische Qualifikation vor allem im Bereich der zeitgenössischen Musik, umfangreiche Erfahrung im Leiten von mittleren bis grösseren Ensembles sowie pädagogisches Engagement und Berufserfahrung auf Hochschulebene.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen der Studienbereichsleiter Klassik, Herr Carsten Eckert (Tel. +41 (0)31 848 39 55), gerne zur Verfügung. Bewerbungsschluss: 31. August 2010.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.hkb.bfh.ch/stellenangebote.html.

www.bfh.ch